HM 160.35
Elemente zur Energiedissipation

Lerninhalte / Übungen

- Vergleich der Wirkung unterschiedlicher Elemente zur Energiedissipation
  - Strahlteiler
  - Zahnschwellen
  - Endschwellen
- Beobachtung des Wechselsprungs ohne und mit End- bzw. Zahnschwellen

Spezifikation

[1] Elemente zur Energiedissipation zum Einbau in die Versuchsrinne HM 160
[2] Zubehör für HM 160.32
[3] alle Elemente aus PVC
[4] 1 Wehr mit Strahlteiler, 2 Zahnschwellen mit 5 rechteckigen Zähnen, 1 Zahnschwelle mit 5 dreieckigen Zähnen, 2 unterschiedlich hohe Endschwellen

Technische Daten

Strahlteiler
- LxBxH: 172x84x160mm

Endschwelle
- LxBxH: 84x25x25mm
- LxBxH: 84x25x50mm

Zahnschwellen
- LxBxH: 84x25x25mm
- Zähne, BxH: 14x14mm

LxBxH: 980x84x10mm (Grundplatte)
Gesamtgewicht: ca. 3kg

Lieferumfang

1	Wehr mit Strahlteiler
3	Zahnschwellen
2	Endschwellen
1	Grundplatte
1	Satz Zubehör
1	Anleitung

Beschreibung

- **Energiedissipation nach einem rundkronigen Wehr**

Überkritischer Abfluss direkt nach einem Kontrollbauwerk ist sehr energiereich und kann Schäden an der Gerinnesohle verursachen. Mit Hilfe von Tosbecken und Elementen wie Strahlteilern, Zahnschwellen oder Endschwellen wird Strömungsenergie dissipiert und die Position des Wechselsprungs beeinflusst. Endschwellen werden eingesetzt, um ein Tosbecken zu erzeugen und den Wechselsprung an einer Position zu halten.

Die Elemente zur Energiedissipation in HM 160.35 werden zusammen mit dem rundkronigen Wehr HM 160.32 verwendet. Alle zu untersuchenden Komponenten werden auf einer Grundplatte montiert. Das Wehr mit Strahlteiler aus HM 160.35 wird anstelle eines rundkronigen Wehrs aus HM 160.32 eingesetzt. Die End- und Zahnschwellen aus HM 160.35 können einzeln oder kombiniert stromabwärts des Wehrs eingebaut werden.

HM 160.35
Elemente zur Energiedissipation

Erforderliches Zubehör

HM 160	Versuchsrinne 86x300mm
HM 160.32	Rundkroniges Wehr mit zwei Wehrausläufen